1. No	rmen und Richtlinien in Verbindung mit Netzwerktechnik	6
1.1	Brandmeldeanlagen	6
1.2	Einbruchmeldeanlagen	6
1.3	Übertragungstechnik	8
1.4	Videosicherheit	
1.5	Zutrittssteuerung	8
1.6	Türen/Rettungswegtechnik	
1.7	Dienstleistungen/Sonstige	
1.8 1.9	Netzwerktechnik Sprachalarmierung/Elektroakustische Notfallwarnsysteme (SAA/ENS)	9 10
1.9	Sprachalannierung/Elektroakustische Notialiwanisysteme (SAA/ENS)	10
2. Ne	tzformen Grundstruktur und Bauteile	11
2.1	Grundstrukturen Übersicht	
2.2	LAN (Local Area Network)	14
2.3	WAN (Wide Area Network)	18
2.4	Wireless Local Area Network bzw. W-LAN	18
2.5	Mobilfunk	24
3. Ka	belanlagen	27
3.1	Allgemeines	27
3.2	Frühere Kabelsysteme	28
3.3	Heutige Kabelsysteme	28
3.4	Strukturaufbau heutiger Kabelanlagen	30
3.5	Kabeltypen (Kupfer / Licht)	
3.6	Verlegungsarten	
3.7	Anschlüsse Kupfer	41
3.8 3.9	Anschlüsse Licht Testmöglichkeiten und Fehlersuche (Messgerät Empfehlung BHE)	43 41
3.9		
4. Ha	rdware	55
4.1	"Rechnerarchitektur" allgemein	55
4.2	Server	55
4.3	Massenspeicher und deren Schnittstellen	61
4.4	Clients / Thin-Clients	67
4.5	Mobile Geräte	68
4.6	Ein-/Ausgabegeräte – ein Überblick	/0
4.7 4.8	USV – unterbrechungsfreie Stromversorgung	/5 70
4.9	Power over Ethernet (PoE) Router / WLAN-Router / Mesh WLAN	80
	ftware	
5.1	Betriebssysteme	83
5.2	Empfehlungen zur Verwendung von Updates in Sicherheitssystemen	86
5.3	Installation von Programmen/Datenbanken	
5.4	Zugriff von "außen" auf ein IT-System	89
5.5	Netzwerkadressen und Ports	
5.6	Kommandozeilen Interpreter	
5.7 5.8	Dateisysteme, Partitionierung, Imaging	
	Abteilung, Administration	
6.1	Allgemeines	114
6.2 6.3	Dokumentation	115 440
0.5	Datenintegrität	110

## Inhalt Praxis-Ratgeber IT

ſ			
ı	R	н	F
н	$\mathbf{r}$		_

7. Passwörter		
7.1 7.2	PasswortrichtlinieSicherer Passwortaufbau	120
8. Sch	nutz vor Schadsoftware (Viren, Trojaner und Co.)	123
8.1 8.2 8.3 8.4 8.5	Firewall Virenscanner und Virenschutz Cyber Security bei Videoanlagen Neue Herausforderungen Was versteht man unter dem Begriff "Cyber-Security"?	124 127
9. Ver	fügbarkeit und Redundanz	140
9.1 9.2	HochverfügbarkeitRedundanzen über Mobilfunk	140 153
10. Da	atenschutz (EU-Datenschutz-Grundverordnung)	155
10.1 10.2 10.3 10.4 10.5 10.6 10.7 10.8 10.9 10.10	Allgemeines Datenschutzkonforme Datenverarbeitung Dokumentationspflichten Informationspflichten Meldepflichten bei Datenpannen Datenschutz-Folgenabschätzung Pflicht zur Bestellung von Datenschutzbeauftragten Beschäftigtendatenschutz Maßnahmen der Aufsichtsbehörden D Bußgelder 1 Schadensersatzansprüche der Betroffenen 2 BHE-Datenschutz-Management-Software	155 155 156 156 156 156 157 157
	echtsgrundlagen	
11.2	Rechtliche Aspekte allgemein	159
	ichtige Hinweise zur IT-Organisation im Errichter-Betrieb Allgemeines Die 10 wichtigsten Schritte	
13. Be	egriffe	172
14. Qı	uellen und weiterführende Informationen	183